

der mann

Wissenschaftliches Journal für Männergesundheit

Für Sie

gelesen/Literaturservice

Blickpunkt der Mann 2007; 5 (2)

37

Homepage:

www.kup.at/dermann

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

**Krause & Pachernegg GmbH
Verlag für Medizin und Wirtschaft
A-3003 Gablitz**

Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf
Erscheinungsort: 3003 Gablitz

FÜR SIE GELESEN / LITERATURSERVICE

TESTOSTERONSUBSTITUTION BEI HYPOGONADALEN MÄNNERN MIT TYP-2-DIABETES

Kapoor D et al. *Eur J Endocrinol* 2006; 154: 899–906.

Einleitung

Aus früheren Studien ist bekannt:

- Negative Korrelation von Gesamttestosteron und Insulin bei gesunden Männern.
- Höhere Hypogonadismus-Prävalenz bei männlichen Diabetikern.
- Freies Testosteron ist niedriger bei übergewichtigen Männern und hat eine negative Korrelation mit dem Grad des Übergewichts.
- Insulinanstieg unter antiandrogener Therapie mit GnRH-Analoga bei Patienten mit Prostatakarzinom.

Fragestellung

Diese doppelblinde, placebokontrollierte Cross-over-Studie unter-

sucht den Einfluß einer Testosteronbehandlung auf Insulinresistenz und Kohlenhydratstoffwechsel bei hypogonadalen Männern mit Typ-2-Diabetes.

Material und Methoden

- 24 hypogonadale Männer über 30 Jahre mit Typ-2-Diabetes (HbA1c bis 9,5 %); davon 10 insulinpflichtig und 14 unter oralen Antidiabetika.
- Behandlung mit Testosteron oder Placebo i. m. alle 2 Wochen über 3 Monate (je 6 Injektionen).
- Untersuchungen und Blutabnahmen jeweils zu Beginn und am Ende der beiden Behandlungen – u. a.:
 - HOMA-Index (= Nüchterninsulin \times Nüchtern glukose / 22,5).
 - Körperzusammensetzung (Bioimpedanzanalyse), Waist-to-Hip-Ratio (WHR), Body-Mass-Index (BMI).

Ergebnisse

- Signifikante Reduktion des HOMA-Index ($p = 0,02$) und von

HbA1c ($p = 0,03$) mit Testosteron im Vergleich zu Placebo.

- Deutliche Verringerung von Bauchumfang ($p = 0,03$) und WHR ($p = 0,01$) unter Testosteronbehandlung gegenüber Placebo.
- Veränderung der Körperzusammensetzung zugunsten der fettfreien Masse – jedoch nicht signifikant im Vergleich zu Placebo.

Schlußfolgerung

Eine Testosteronbehandlung verbessert die Insulinresistenz und die glykämische Kontrolle bei hypogonadalen Typ-2-Diabetikern. Die Testosteronwirkung auf Insulinresistenz erfolgt möglicherweise vorwiegend über Reduktion der viszeralen Adipositas. Unter Berücksichtigung anderer Studienergebnisse müßte eine Androgenbehandlung bei diesen Patienten das Risiko für mikro- und kardiovaskuläre Ereignisse verringern.

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)